



Soeben ist erschienen:

Das Tagebuch der Gattin Dostojewskis

Mit 20 Bildbeigaben nach zeitgenössischen Ansichten

Übersetzt aus dem russischen Manuskript

Herausgegeben von René Fülöp-Miller und Dr. Friedrich Eckstein

Erstes bis fünftes Tausend

550 Seiten im Format unserer Dostojewski-Ausgabe

Geheftet M. 7.— ord., M. 4.55 netto

Gebunden in roten Ganzleinenband M. 9.— ord., M. 5.85 netto

Wenn auf anliegendem Zettel bis 20. Mai bestellt mit 40% und 11/10

Dieses Buch ist ein Tagebuch im eigentlichen Sinne des Wortes. Tag für Tag hat die Gattin Dostojewskis ihm ihre Lebensschicksale anvertraut, und zwar von der Abreise aus Russland an, dann während des Aufenthaltes in Berlin, Dresden, Baden-Baden und Basel, bis zur Fahrt nach Genf. Das Tagebuch umfasst also die erste Zeit der Ehe. Das Original ist stenographisch niedergeschrieben. Nur dadurch ist eine so rückhaltslose Ausführlichkeit möglich gewesen. Unsere deutsche Übersetzung ist völlig ungekürzt. Wir erfahren von allen Lebenskämpfen, Gesprächen und leidenschaftlichen Auseinandersetzungen der beiden Gatten, die gerade in diesen Jahren besonders kritische Zeiten durchmachen mussten. Frau Dostojewski weiss klug und spannend zu erzählen. Ihr Tagebuch ist zugleich ein fesselndes, farbenreiches Bild von dem gesellschaftlichen Leben der sechziger Jahre, von der Natur, von Land und Leuten.

Ein ausführlicher Dostojewski-Gesamt-Prospekt steht kostenlos zur Verfügung

Ⓢ Bestellzettel anbei Ⓢ

München / R. Piper & Co. / Verlag